Eigenbetrieb Wasserversorgung Allmendingen

Jahresabschluss und Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2024



Inhaltsverzeichnis

1. Feststellung des Jahresabschlusses 2024……..……..….1
2. Vorbemerkungen und rechtliche Grundlagen……...2
2.1 Entstehung des Eigenbetriebes……..2
2.2 Rechtsgrundlagen……..……..2
3. Geschäftsverlauf……..……..3
3.1 Wasserförderung und Wasserverteilung……..……..3
3.2 Erfolgsrechnung……..……4
3.2.1 Erträge……..….6
3.2.2 Aufwendungen...…….8
3.3 Liquiditätsrechnung……11
3.3.1 Geschäftstätigkeit……...12
3.3.2 Investitionstätigkeit……..……..12
3.3.3 Finanzierungstätigkeit……..……14
3.3.4 Liquidität……..……..……...…..15
3.4 Vermögens- und Finanzlage……..……..17
3.4.1 Bilanz zum 31.12.2024……17
3.4.2 Bilanz Aktiva……..18
3.4.3 Bilanz Passiva……..20
4. Schlussbetrachtung……..……..23
5. Anhang……..……..……..24
5.1 Allgemeine Angaben……..……24
5.2 Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden……..……24
5.3 Erläuterungen zur Bilanz……..……....25
5.4 Erläuterungen zur Erfolgsrechnung……..……..26
5.5 Sonstige Angaben……..……..……..….26
6. Anlagen zum Anhang……27
6.1 Bilanz zum 31.12.2024……..……..27
6.2 Erfolgsrechnung für das Wirtschaftsjahr 2024.....…….…28
6.3 Anlagennachweis zum 31.12.2024..……..……..……..29
6.4 Schuldenübersicht zum 31.12.2024..……...30
7. Erfolgsrechnung und Liquiditätsrechnung……..31

1. Feststellung des Jahresabschlusses 2024

Aufgrund von § 16 Abs. 3 des Eigenbetriebsgesetzes für Baden-Württemberg stellt der Gemeinderat am 18.11.2026 den Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2024 mit folgenden Werten fest:

		EUR
1.	**Erfolgsrechnung**	
1.1	Summe Erträge	534.697,67
1.2	Summe Aufwendungen	-447.742,52
1.3	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (Saldo aus 1.1 und 1.2)	86.955,15
	nachrichtlich:	
	Vorauszahlungen der Gemeinde auf die spätere Fehlbetragsabdeckung	0,00
	Vorauszahlungen an die Gemeinde auf die spätere Überschussabführung	0,00
2.	**Liquiditätsrechnung**	
2.1	Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit	164.213,13
2.2	Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	-107.031,98
2.3	Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf (Saldo aus 2.1 und 2.2)	57.181,15
2.4	Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Finanzierungstätigkeit	-111.464,81
2.5	Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres (Saldo aus 2.3 und 2.4)	-54.283,66
2.6	Überschuss/Bedarf aus wirtschaftsplanunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	54.283,66
3.	**Bilanz**	**2.383.601,05**

Der ausgewiesene Jahresüberschuss in Höhe von 86.955,15 € soll auf neue Rechnung vorgetragen werden bzw. zur Tilgung des Verlustvortrages verwendet werden.

Die Wasserversorgung Allmendingen erstrebt gemäß der Wasserversorgungssatzung und der Betriebssatzung keinen Gewinn.

Der Betriebsleitung wird hiermit gemäß § 16 Abs. 3 des Eigenbetriebsgesetzes für Baden-Württemberg in der aktuell gültigen Fassung Entlastung erteilt.

2. Vorbemerkungen und rechtliche Grundlagen

2.1 Entstehung des Eigenbetriebes

Aufgrund des Eigenbetriebsgesetzes für Baden-Württemberg in der Fassung. vom 08.01.1992 (GBl. S. 22), zuletzt geändert am 17.06.2020 (GBl. S. 401, 403), können wirtschaftliche Unternehmen als Eigenbetriebe geführt werden.

Seit dem Jahr 1994 wird die Wasserversorgung Allmendingen als Eigenbetrieb geführt. Die Buchführung erfolgt als Sonderrechnung außerhalb des Gemeindehaushaltes.

Der Gemeinderat hat am 08.12.1993 eine Betriebssatzung erlassen, welche am 01.01.1994 in Kraft getreten ist.

Am 24.11.2021 hat der Gemeinderat die Neufassung der Betriebssatzung für den Eigenbetrieb der Wasserversorgung Allmendingen erlassen. Diese ist zum 01.01.2022 in Kraft getreten.

2.2 Rechtsgrundlagen

Die Erstellung des Jahresabschlusses erfolgte unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften des Eigenbetriebsgesetzes für Baden-Württemberg, der Eigenbetriebsverordnung-HGB Baden-Württemberg vom 01.10.2020, des Handelsrechts, der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung sowie der Bestimmungen der Betriebssatzung.

Die Anwendung der Eigenbetriebsverordnung-HGB für Baden-Württemberg erfolgte erstmalig im Wirtschaftsjahr 2023.

Die Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsmethoden entsprechen den handelsrechtlichen Vorschriften. Die handelsrechtlichen Stetigkeitsgrundsätze wurden ebenfalls beachtet.

Der Jahresabschluss umfasst die Bilanz, die Erfolgsrechnung und die Liquiditätsrechnung sowie den Anhang und wird durch einen Lagebericht ergänzt.

Die Erfolgsrechnung wird als Gewinn- und Verlustrechnung aufgestellt.

Die Liquiditätsrechnung wird als Kapitalflussrechnung aufgestellt.

Der Jahresabschluss dient der Transparenz der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebes. Der Gemeinderat stellt den Jahresabschluss fest.

3. Geschäftsverlauf

3.1 Wasserförderung und Wasserverteilung

Der Eigenbetrieb Wasserversorgung Allmendingen deckt seinen Wasserbedarf überwiegend über den Bezug vom Zweckverband Hochsträß-Wasserversorgungsgruppe I sowie aus seinem eigenen Vorkommen.

Seit dem 01.01.2023 beträgt die Wassergebühr 1,83 €/m³ (Vorjahr: 1,46 €/m³). Hinzu kommt eine nach Zählergröße gestaffelte Grundgebühr. Diese haben sich im Jahr 2023 ebenfalls erhöht. Im Jahr 2024 gab es keine Gebührenerhöhung.

Entwicklung der Wassergebühren pro m³:

Jahr	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
€/m³	1,26	1,26	1,46	1,46	1,46	1,46	1,46	1,83	1,83

Im Wirtschaftsjahr 2024 wurden 266.621 m³ (Vorjahr: 276.223 m³) Wasser verkauft.

Es sind folgende Wasserverbräuche zu verzeichnen:

Allmendingen/ Hausen	Niederhofen (inkl. Schwörzkirch und Pfraunstetten)	**Zwischen-summe**	Ennahofen	Grötzingen	Weiler-steußlingen	**Zwischen-summe**	**Gesamt-summe**
182.587 m³	39.271 m³	**221.858 m³**	12.609 m³	13.779 m³	18.375 m³	**44.763 m³**	**266.621 m³**

Dem stehen folgende Wasserlieferungen gegenüber:

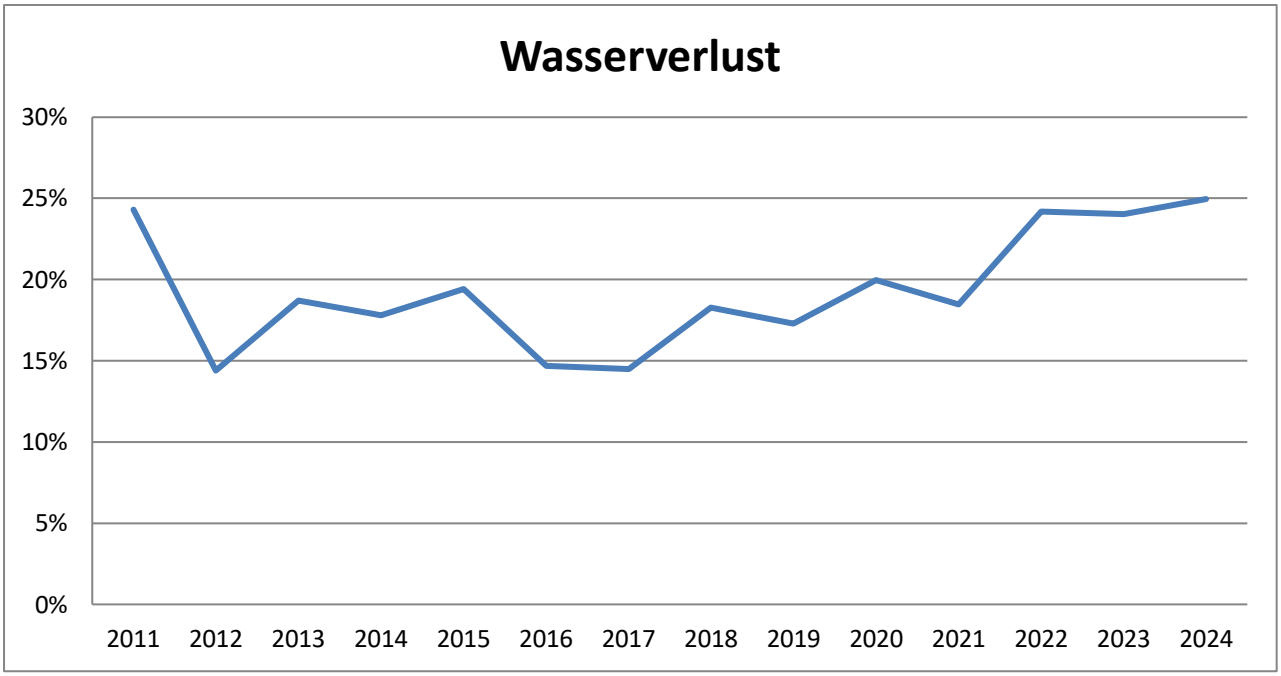
Zweckverband Hochsträß-Wasserversorgungsgruppe I			Wasserversorgung Allmendingen				
Allmendingen/ Hausen	Niederhofen (inkl. Schwörzkirch und Pfraunstetten)	**Zwischen-summe**	Ennahofen	Grötzingen	Weiler-steußlingen	**Zwischen-summe**	**Gesamt-summe**
217.530 m³	51.054 m³	**268.584 m³**	36.697 m³	20.592 m³	29.435 m³	**86.724 m³**	**355.308 m³**

Dies ergibt folgenden Wasserverlust:

Allmendingen/ Hausen	Niederhofen (inkl. Schwörzkirch und Pfraunstetten)	**Zwischen-summe**	Ennahofen	Grötzingen	Weiler-steußlingen	**Zwischen-summe**	**Gesamt-summe**
16,06 %	23,08 %	**17,40 %**	65,64 %	33,09 %	37,57 %	**48,38 %**	**24,96 %**

Der Wasserverlust im Jahr 2024 beträgt 24,96 %.

Der Verlauf des Wasserverlustes in den Vorjahren:



3.2 Erfolgsrechnung

Die Erfolgsrechnung ist unter Punkt 7 „Erfolgsrechnung und Liquiditätsrechnung“ auf Seite 32 einzusehen.

Die Ertragslage wird durch die Erfolgsrechnung dargestellt. In der Erfolgsrechnung sind alle laufenden Erträge und Aufwendungen eines Wirtschafsjahres dargestellt. Es ergibt sich ein Jahresüberschuss oder ein Jahresfehlbetrag.

	Plan 2024	Ergebnis 2024	Abweichung
Umsatzerlöse	495.150,00 €	524.415,19 €	+ 29.265,19 €
Sonstige betriebliche Erträge	3.100,00 €	10.282,48 €	+ 7.182,48 €
Erträge	**498.250,00 €**	**534.697,67 €**	**+ 36.447,64 €**
Materialaufwand	- 209.900,00 €	- 167.531,49 €	+ 42.368,51 €
Abschreibungen	- 82.150,00 €	- 80.062,25 €	+ 2.087,75 €
Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 164.500,00 €	- 174.213,36 €	- 9.713,36 €
Abschreibungen auf Finanz-anlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00 €	- 1.726,53 €	- 1.726,53 €
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-14.750,00 €	- 24.208,89 €	- 9.458,89 €
Aufwendungen	**- 471.300,00 €**	**- 447.742,52 €**	**- 23.557,51 €**
Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	**26.950,00 €**	**86.955,15 €**	**+ 60.005,15 €**

Das Wirtschaftsjahr 2024 schließt mit einem **Jahresüberschuss** in Höhe von **86.955,15 €** (2023: Überschuss 73.970,77 €, 2022: 38.057,85 € Fehlbetrag, 2021: 35.914,96 € Fehlbetrag, 2020: 6.175,50 € Überschuss, 2019: 91.737,87 € Überschuss) ab.

Der bilanzielle Verlustvortrag reduziert sich damit von 91.263,00 € zum Jahresbeginn auf einen fortgeschriebenen bilanziellen **Verlustvortrag** in Höhe von **4.307,85 €** zum **31.12.2024**.

Der im Wirtschaftsplan prognostizierte Jahresüberschuss lag bei 26.950,00 €.

Insgesamt wurden **Erträge** in Höhe von 534.697,67 € vereinnahmt. Bei der Planung wurde ein Betrag von 498.250,00 € angenommen. Dies entspricht Mehrerträgen von 36.447,64 €.

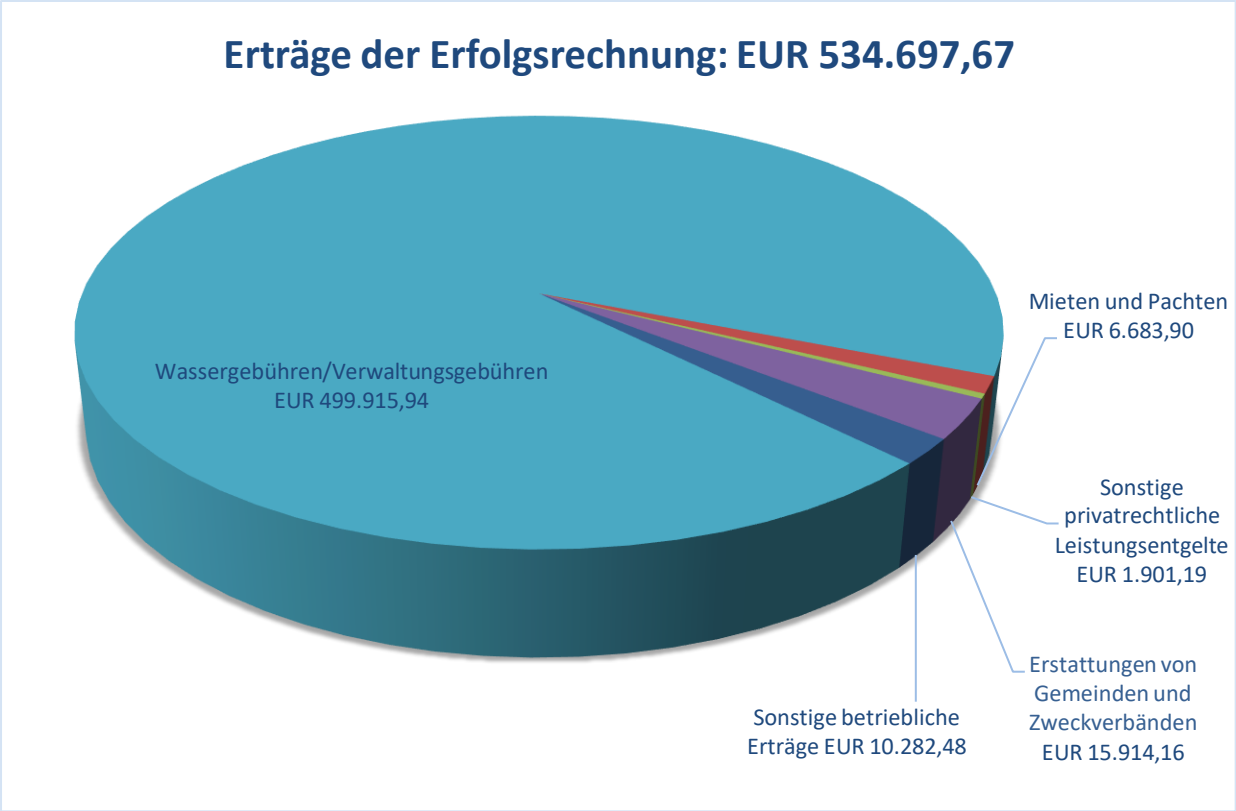
Es wurden Mehrerträge bei den Wassergebühren inkl. Bauwasser und Standrohr (+ 17.632,31 €) vereinnahmt. Zudem wurden höhere Erstattungsbeträge von der Gemeinde Allmendingen und der Gemeinde Altheim (+ 9.914,16 €) für die Nutzung des Baggers abgerechnet.

Die **Aufwendungen** lagen im Wirtschaftsjahr 2024 bei 447.742,52 € und sind um einen Betrag von 23.557,51 € niedriger angefallen als angesetzt. Im Wirtschaftsplan waren Aufwendungen in Höhe von 471.300,00 € dargestellt.

Im Bereich der Unterhaltungsmaßnahmen an den Anlagen der Wassergewinnung, der Wasserspeicherung und der Wasserverteilung sind geringere Aufwendungen von 31.163,91 € zu verzeichnen. In der Position Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen sind reduzierte Ausgaben in Höhe von 42.368,51 € dargestellt. Dies resultiert unter anderem aus niedrigeren Stromkosten und einer niedrigeren Verbandsumlage an den Zweckverband Hochsträß-Wasserversorgungsgruppe I. Mehraufwendungen ergeben sich bei der Position Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbänden bei der Verrechnung des Verwaltungskostenbeitrags (Personal- und Sachkosten) und bei der Abrechnung der Bauhofleistungen.

3.2.1 Erträge

Die Gesamterträge des Wirtschaftsjahres 2024 liegen bei 534.697,67 €.



Die Erfolgsrechnung setzt sich aus folgenden Erträgen zusammen:

1. Umsatzerlöse **524.415,19 €**

Verwaltungsgebühren	0,00 €
Wassergebühren	497.632,31 €
Bauwasser Pauschale	2.152,08 €
Standrohr Wasser (Menge)	56,79 €
Standrohr Leihgebühr Wasser	74,76 €
Mieten und Pachten	6.683,90 €
Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.901,19 €
Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	15.914,16 €
Erstattungen von Zweckverbänden	0,00 €

Die **Wassergebühren** stellen mit über 90 % den größten Ertragsposten dar. Die Wassergebühren (inkl. Bauwasser und Standrohr) liegen im Jahr 2024 bei 499.915,94 € und übersteigen den Planansatz um 19.015,94 €. Die Wassergebühren wurden zum 01.01.2023 von bisher 1,46 €/m³ auf 1,83 €/m³ angepasst. Im Jahr 2024 gab es keine Änderung. Im Vergleich zum Vorjahr sind die Erlöse aus der Wasserabgabe mengenbedingt gesunken.

In der Position **Mieten und Pachten** konnten Erträge in Höhe von 6.683,90 € erzielt werden. Hierbei handelt es sich um Mieteinnahmen für den Funkmast auf dem Wasserturm in Ennahofen.

Die **Sonstigen privatrechtlichen Leistungsentgelte** mit einem Betrag in Höhe von 1.901,19 € beinhalten unter anderem Kostenersätze für Baggerleistungen, welche nicht von Gemeinden oder dem Zweckverband Hochsträß-Wasserversorgungsgruppe I, sondern von privaten Unternehmen stammen und Erstattungen aus Versicherungsfällen, sowie die Pauschale für den Standortnutzungsvertrag für das LORA Funkgateway von der Netze BW GmbH in Höhe von 150,00 €.

Bei den **Kostenerstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden** ergeben sich Mehrerträge in Höhe von 9.314,16 €. Das Ergebnis im Jahr 2024 liegt bei 15.914,16 €. Die Position beinhaltet den Kostenersatz für die Baggerleistungen. Hierbei entfällt auf die Gemeinde Allmendingen ein Betrag von 13.489,96 € und auf die Gemeinde Altheim ein Betrag von 2.424,20 €. Im Rahmen der Überprüfung der Abrechnung des Bauhofs wurden neue Verrechnungssätze festgelegt. Dadurch können sich höhere Aufwendungen ergeben.

Die Position **Kostenerstattungen von Zweckverbänden** enthält den Kostenersatz für die Baggerleistungen des Zweckverbandes Hochsträß-Wasserversorgungsgruppe I. Im Jahr 2024 sind keine Baggerleistungen angefallen.

4. Sonstige betriebliche Erträge **10.282,48 €**

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	3.016,77 €
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen	4.022,55 €
Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Wertberichtigung auf Forderungen	1.182,47 €
Andere sonstige ordentliche Erträge	2.060,69 €

Bei der Position **Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen** ergibt sich ein Betrag in Höhe von 3.016,77 €. Dieser stellt den Infrastrukturkostenbeitrag aus der Auflösung der Sonderkonten An der Weide, Bei der Kleindorfer Kirche, Birkhart und Stegäcker III dar.

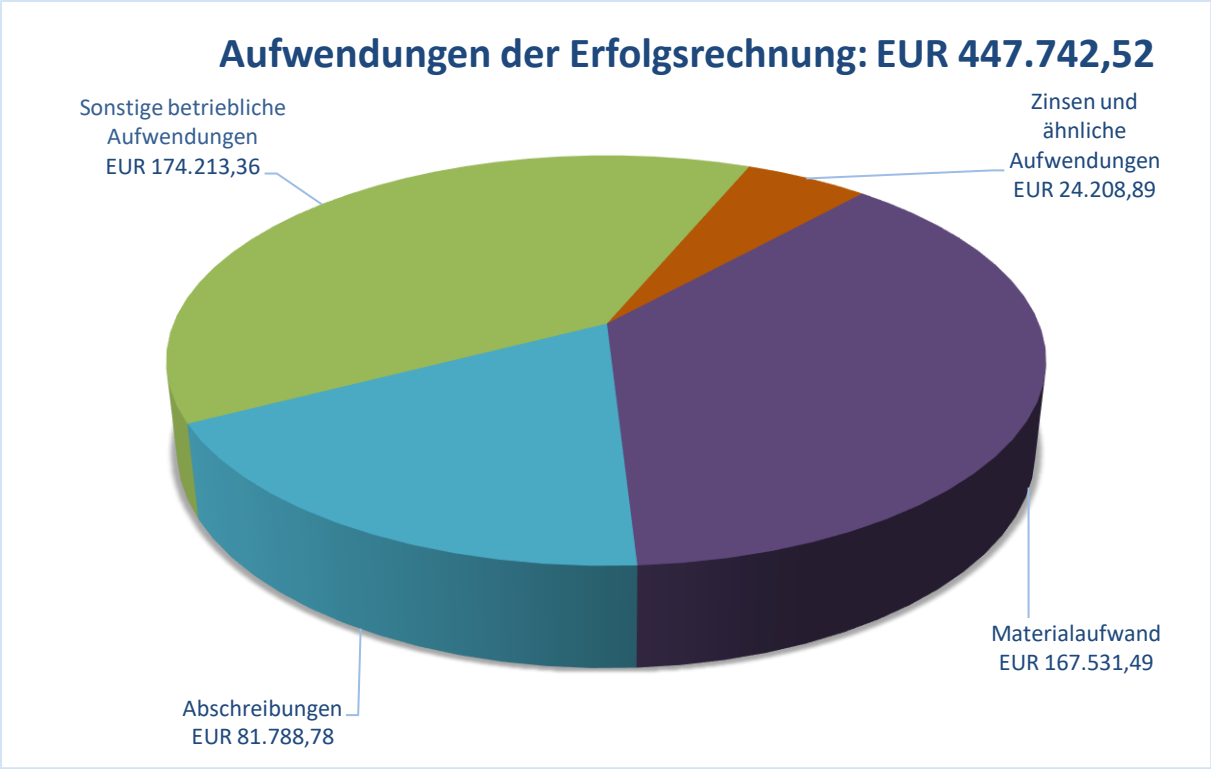
Die **Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen** sind mit einem Betrag von 4.022,55 € verbucht. Hierbei handelt es sich um die Auflösung der Wasserversorgungsbeiträge.

Bei dem Betrag in Höhe von 1.182,47 € handelt es sich um die Aufhebung von Niederschlagungen.

Unter der Position **Andere sonstige ordentliche Erträge** ist die Stromsteuererstattung des Jahres 2024 dargestellt.

3.2.2 Aufwendungen

Die Gesamtaufwendungen des Wirtschaftsjahres 2024 liegen bei 447.742,52 €.



Die Erfolgsrechnung setzt sich aus folgenden Aufwendungen zusammen:

5. Materialaufwand **167.531,49 €**

a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe für bezogene Waren

Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	167.531,49 €

Unter den **Besonderen Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen** sind unter anderem folgende Positionen dargestellt:

- Der Zweckverband Hochsträß-Wasserversorgungsgruppe I rechnete die **Fremdwasserbezugsmenge** mit einem Wasserpreis von 0,48 €/m³ ab. Für das Jahr 2024 ergaben sich Aufwendungen in Höhe von insgesamt 128.730,58 €. Im Vergleich zum Vorjahr sind die Aufwendungen für den Wasserbezug um 8.481,03 € gesunken. Hierbei ist die Fördermenge um 14.970 m³ gesunken. Der Betriebskostenumlagesatz war gleichbleibend bei 0,48 €/m³.
- Die **Stromkosten** für die Anlagen der Wasserversorgung lagen bei 26.306,54 €. Die Stromkosten sind im Vergleich zum Vorjahr (26.676,19 €) nahezu gleichbleibend.

- Für **Wasseruntersuchungen** ergaben sich Aufwendungen in Höhe von 2.256,51 €.
- Für die **Wasserwärterfortbildung** und die **Schulungskosten für Probenehmer** sind im Jahr 2024 Kosten in Höhe von 819,77 € verbucht.
- Die Leistungsentgelte für die **EDV-Verfahren** an den kommunalen IT-Dienstleister Komm.ONE sind mit einem Betrag in Höhe von 7.460,21 € erfasst.

7. Abschreibungen 80.062,25 €

Abschreibung auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachvermögen	80.062,25 €

Die Höhe der Abschreibungen liegt im Wirtschaftsjahr 2024 bei 80.062,25 €.

8. Sonstige betriebliche Aufwendungen 174.213,36 €

Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	806,23 €
Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens/Infrastrukturvermögens	25.836,09 €
Unterhaltung des beweglichen Vermögens	161,20 €
Erwerb von geringwertigen Wirtschaftsgütern	264,02 €
Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	82,04 €
Haltung von Fahrzeugen	13.673,85 €
Geschäftsaufwendungen	4.889,19 €
Steuern, Versicherungen, Schadensfälle, Sonderabgaben	10.569,73 €
Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	117.931,01 €

Im Bereich der **Unterhaltung der Wasserversorgungsanlagen** steht geplanten Ausgaben in Höhe von 58.600,00 € ein Gesamtaufwand von 26.803,52 € gegenüber. Dies entspricht reduzierten Aufwendungen von 31.796,48 €.
Im Wirtschaftsjahr 2024 war ein Austausch von Mehrstrahlwasserzählern erforderlich. Zudem waren Sanierungsarbeiten (Leitungen und Asphaltarbeiten) nach Rohrbüchen unter anderem im Ostpreußenweg in Allmendingen und in Grötzingen notwendig. Weiter sind Reparaturarbeiten an den Wasserversorgungsanlagen und am Leitungsnetz angefallen. Unter anderem war die Reparatur der Schachtanlage in der Bergstraße, in der Marienstraße und Am Seidenspinner in Allmendingen sowie Reparatur der Schachtanlage in der Fuchsgasse in Ennahofen notwendig. Größere Unterhaltungsmaßnahmen an den Anlagen der Wassergewinnung, der Wasserspeicherung und der Wasserverteilung waren im Wirtschaftsjahr 2024 nicht erforderlich. Im Vergleich zum Vorjahr ist ein Rückgang der Unterhaltungsaufwendungen zu verzeichnen.

In der Position **Erwerb von geringwertigen Wirtschaftsgütern** ist die Beschaffung einer Entwässerungspumpe dargestellt.

Unter den **Bewirtschaftungskosten** ist unter anderem die Grundsteuer verbucht.

Im Bereich der **Fahrzeuge** sind Aufwendungen in Höhe von 13.673,85 € verbucht. Im Wirtschaftsplan war ein Planansatz von 6.000,00 € dargestellt. Der Mehraufwand ist unter anderem durch die Dieselabrechnung des Baggers mit der Gemeinde Allmendingen und durch höhere Unterhaltungsaufwendungen am Bagger verursacht. Der Unterhaltungsaufwand lag bei 11.439,27 €, der Versicherungsbetrag bei 1.948,58 € und die Kfz-Steuer bei 286,00 €.

In der Position **Steuern, Versicherungen, Schadensfälle, Sonderabgaben** ist das Wasserentnahmeentgelt mit einem Betrag in Höhe von 8.498,20 € dargestellt. Zudem sind hier die Kosten für die Versicherungen (u. a. Gebäudeversicherung) verbucht.

Unter den **Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbänden** ist der Verwaltungskostenbeitrag (Personal- und Sachkosten) mit einem Betrag von 80.667,91 € dargestellt. Weiter ist der Kostenersatz für die Arbeitsleistungen des Bauhofes mit einem Betrag von 36.399,10 € und der Kostenersatz für die Rufbereitschaft mit einem Betrag von 864,00 € verbucht. Im Wirtschaftsjahr 2024 begründet sich der Rückgang der Bauhofleistungen korrespondierend zum gesunkenen Unterhaltungsbedarf. Im Vergleich zum Vorjahr wurden weniger Einsätze des Bauhofes geleistet (Bauhofstunden 2024: 555 und 2023: 1.032). Bei der Abrechnung ergab sich zudem ein niedriger Stundensatz von 60,40 € (Vorjahr: 63,70 €).

12. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens 1.726,53 €

Abschreibung auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	1.726,53 €

Hierbei handelt es sich um die Einzelwertberichtigung von Niederschlagungen.

13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen 24.208,89 €

Zinsaufwendungen an Gemeinden	10.917,65 €
Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	13.291,24 €

Bei den **Zinsaufwendungen an Gemeinden** handelt es um die Verzinsung des Kassenbestandes im Rahmen der Einheitskasse mit der Gemeinde Allmendingen.

In der Position **Zinsaufwendungen an Kreditinstitute** sind die Aufwendungen für Zinsen der Darlehen mit einem Betrag von 13.291,24 € verbucht. Geplant war ein Betrag in Höhe von 14.000,00 €.

3.3 Liquiditätsrechnung

Die Liquiditätsrechnung ist unter Punkt 7 „Erfolgsrechnung und Liquiditätsrechnung“ auf Seite 33 einzusehen.

Die Finanzlage wird durch die Liquiditätsrechnung dargestellt. Die Finanzrechnung erfasst die realisierten Zahlungsströme (Cash-Flows) innerhalb eines Wirtschaftsjahres, das heißt die tatsächlich eingegangenen bzw. geleisteten Einzahlungen und Auszahlungen.

Die Liquiditätsrechnung gliedert sich in drei Bereiche:

- Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit (Ein- und Auszahlungen aus Geschäftstätigkeit)
- Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit (Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit)
- Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit z. B. Kreditaufnahmen, Tilgungen)

	Plan 2024	Ergebnis 2024	Abweichung
Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	495.150,00 €	508.694,33 €	+ 13.544,33 €
Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	- 374.650,00 €	- 344.481,20 €	+ 30.168,80 €
Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit	**120.500,00 €**	**164.213,13 €**	**+ 43.713,13 €**
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-58.000,00 €	-107.031,98 €	- 49.031,98 €
Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	**- 58.000,00 €**	**- 107.031,98 €**	**- 49.031,98 €**
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	45.500,00 €	2.092,44 €	- 43.407,56 €
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-97.500,00 €	-113.557,25 €	- 16.057,25 €
Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Finanzierungstätigkeit	**- 52.000,00 €**	**- 111.464,81 €**	**- 59.214,81 €**
Änderung des Finanzierungsmittelbestandes zum Ende des Wirtschaftsjahres	**- 10.500,00 €**	**- 54.283,66 €**	**- 64.783,66 €**
Überschuss/Bedarf aus wirtschaftspanunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen		**54.283,66 €**	
Anfangsbestand an Zahlungsmitteln		0,00 €	
Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln		0,00 €	
Endstand an Zahlungsmitteln am Ende des Wirtschaftsjahres		**0,00 €**	

3.3.1 Geschäftstätigkeit

Die Ein- und Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit entsprechen weitestgehend den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen der Ergebnisrechnung. Abweichungen ergeben sich durch die periodengerechte Zuordnung von Erträgen und Aufwendungen sowie aus den nicht zahlungswirksamen Erträgen und Aufwendungen, wie den Abschreibungen und den Auflösungen von Sonderposten.
Die Ein- und Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit stellen damit den Zahlungsverkehr dar, der auf der Ergebnisrechnung beruht.

	Plan 2024	Ergebnis 2024	Abweichung
Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit	**120.500,00 €**	**164.213,13 €**	**+ 43.713,13 €**

Im Wirtschaftsjahr 2024 wurden Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit in Höhe von 508.694,33 € und Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit in Höhe von 344.481,20 € verbucht.
Dies ergibt einen Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Geschäftstätigkeit Höhe von 164.213,13 €.
Die Abweichung zum Planansatz ergibt sich überwiegend aus Mehreinnahmen bei der Position „Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden“ und aus reduzierten Ausgaben bei der Position „Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens“.

3.3.2 Investitionstätigkeit

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit

Unter die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit fallen unter anderem die erhaltenen Investitionszuwendungen (Zuschüsse Dritter für Investitionsmaßnahmen).
Ab dem Wirtschaftsjahr 2026 werden die Investitionsbeiträge (Wasserversorgungs-beiträge) durch eine Gesetzesänderung korrekt unter den Einzahlungen aus Investitionstätigkeit dargestellt. Bis zum Wirtschaftsjahr 2025 sind diese unter den Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit dargestellt.

	Plan 2024	Ergebnis 2024	Abweichung
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**0,00 €**	**0,00 €**	**0,00 €**

Im Wirtschaftsjahr 2024 sind keine Einzahlungen aus Investitionstätigkeit geplant und verbucht worden.

Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

Unter den Auszahlungen aus Investitionstätigkeit sind unter anderem die Auszahlungen für Baumaßnahmen, für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen, Finanzvermögen und immateriellen Vermögensgegenständen sowie für Investitionsförderungsmaßnahmen dargestellt.

	Plan 2024	Ergebnis 2024	Abweichung
Auszahlungen für Investitionen in das Sachvermögen	- 58.000,00 €	- 107.031,98 €	- 49.031,98 €
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**- 58.000,00 €**	**- 107.031,98 €**	**- 49.031,98 €**

Bei den Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen sind 107.031,98 € für die Wasserleitungen für das Gewerbegebiet Winkeläcker in Grötzingen (32.921,64 €), die Ortsdurchfahrt Schwörzkirch (14.915,97 €) und den Lichseweg in Allmendingen (32.167,17 €) sowie eine Wasserleitung und ein Hausanschluss in Hausen (27.027,20 €) enthalten.

Die Abweichung zum Planansatz resultiert unter anderem aus einem Betrag in Höhe von 49.247,84 €, der wirtschaftlich die Vorjahre betrifft. Die Auszahlung für den Lichseweg in Allmendingen in Höhe von 32.167,17 € und eine Auszahlung für das Gewerbegebiet Winkeläcker in Grötzingen in Höhe von 17.080,67 € wurden entsprechend buchungstechnisch in den Vorjahren eingebucht und in der Bilanz als Verbindlichkeiten dargestellt. Die Auszahlung der Beträge erfolgte im Jahr 2024.

	Plan 2024	Ergebnis 2024	Abweichung
Finanzierungsmittelüber-schuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit	**- 58.000,00 €**	**- 107.031,98 €**	**- 49.031,98 €**

Im Wirtschaftsjahr 2024 wurden Einzahlungen aus Investitionstätigkeit in Höhe von 0,00 € und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit in Höhe von 107.031,98 € verbucht. Dies ergibt einen Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit Höhe von 107.031,98 €.

3.3.3 Finanzierungstätigkeit

Die Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit stellen unter anderem die Einnahmen aus Kreditaufnahmen und die Tilgungen der Kredite dar.

Bis zum Wirtschaftsjahr 2025 sind unter den Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit zudem die Investitionsbeiträge (Wasserversorgungsbeiträge) dargestellt. Ab dem Wirtschaftsjahr 2026 werden diese durch eine Gesetzesänderung korrekt unter den Einzahlungen aus Investitionstätigkeit dargestellt.

Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit

	Plan 2024	Ergebnis 2024	Abweichung
Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen	12.500,00 €	2.092,44 €	- 10.407,56 €
Einzahlungen aus Investitionszuweisungen Dritter	33.000,00 €	0,00 €	-33.000,00 €
Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	**45.500,00 €**	**2.092,44 €**	**- 43.407,56 €**

Im Wirtschaftsjahr 2024 erfolgte keine Darlehensaufnahme.

Es wurden Wasserversorgungsbeiträge in Höhe von 2.092,44 € für das Neubaugebiet Schelmenegert in Ennahofen (1.122,24 €) und für einen Bauplatz in Allmendingen (970,20 €) vereinnahmt.

Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit

	Plan 2024	Ergebnis 2024	Abweichung
Auszahlungen aus der Tilgung von Investitionskrediten	- 83.000,00 €	- 87.994,94 €	- 4.994,94 €
Gezahlte Zinsen	- 14.500,00 €	- 25.562,31 €	- 10.417,65 €
Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	**- 97.500,00 €**	**- 113.557,25 €**	**- 16.057,25 €**

	Plan 2024	Ergebnis 2024	Abweichung
Finanzierungsmittelüber-schuss/ -bedarf aus Finanzierungstätigkeit	**- 52.000,00 €**	**- 111.464,81 €**	**- 59.464,81 €**

Im Jahr 2024 wurden Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit in Höhe von 2.092,44 € und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit in Höhe von 113.557,25 € verbucht. Dies ergibt einen Finanzierungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit Höhe von 111.464,81 €.

3.3.4 Liquidität

Im Rahmen der Einheitskasse besteht eine Verbindlichkeit gegenüber der Kernverwaltung zum Jahresbeginn in Höhe von 449.901,43 €.

Die Verbindlichkeit gegenüber der Kernverwaltung erhöhte sich zum Jahresende auf einen Betrag in Höhe von 508.045,10 €. Dieser Betrag ist in der Bilanz unter den Sonstigen Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde abgebildet.

In der Liquiditätsrechnung sind diese Beträge unter der Position Kassenkredite bei den wirtschaftsplanunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen dargestellt.

Im Wirtschaftsjahr 2024 erhöhte sich der Bedarf an liquiden Eigenmitteln um einen Betrag von 58.143,67 €. Dieser Betrag ist der Entwicklung der Liquidität zum Jahresabschluss zu entnehmen (Differenz liquide Eigenmittel zum Jahresende 2023 und 2024).

Nach Berücksichtigung aller Ein- und Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit, aus Investitionstätigkeit und aus Finanzierungstätigkeit verbleibt ein Finanzierungsmittelbedarf in Höhe von - 54.283,66 € (Änderung des Finanzierungsmittelbestandes zum Ende des Wirtschaftsjahres).

Zuzüglich der wirtschaftsplanunwirksamen Einzahlungen (Unklare Einzahlungen 192,00 € und Einzahlungen aus der Umsatzsteuer 37.800,17 €) und abzüglich der wirtschaftsplanunwirksamen Auszahlungen (Auszahlungen aus Vorsteuer 41.852,18 €) ergeben sich bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende in Höhe von - 58.143,67 €. Diese erhöhen die Verbindlichkeit gegenüber der Kernverwaltung entsprechend.

Bei den Unklaren Einzahlungen handelt es sich um Wassergebühren, die erst nach dem Jahreswechsel korrekt zugeordnet wurden.

Aufgrund der Einheitskasse mit der Gemeinde ist der Anfangsbestand an Zahlungsmitteln, die Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln sowie der Endstand an Zahlungsmitteln mit einem Betrag von 0,00 € ausgewiesen.

Die folgende Darstellung zeigt die Entwicklung der Liquidität zum Jahresabschluss:

Entwicklung der Liquidität zum Jahresabschluss

Wasserversorgung Allmendingen

			Liquiditätsrechnung	
Nr.		Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2023	2024
			EUR	
			1	2
1		Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn	0,00	0,00
2	+/-	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit (§ 10 i.V.m. Anlage 7 Nr. 9 direkte Methode bzw. Nr. 13 indirekte Methode EigBVO-HGB)	192.600,30	164.213,13
3	+/-	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (§ 10 i.V.m. Anlage 7 Nr. 22 direkte Methode bzw. Nr. 26 indirekte Methode EigBVO-HGB)	-154.110,76	-107.031,98
4	+/-	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (§ 10 i.V.m. Anlage 7 Nr. 39 direkte Methode bzw. Nr. 43 indirekte Methode EigBVO-HGB)	-89.249,60	-111.464,81
5	+/-	Überschuss oder Bedarf aus wirtschaftsplanunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen (§ 10 i.V.m. Anlage 7 Nr. 45 direkte Methode bzw. Nr. 49 indirekte Methode EigBVO-HGB)	50.760,06	54.283,66
6	**=**	**Endbestand an Zahlungsmitteln am Jahresende (§ 10 i.V.m. Anlage 7 Nr. 48 direkte Methode bzw. Nr. 52 indirekte Methode EigBV-HGB)**	**0,00**	**0,00**
7A	+	Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln am Jahresende	0,00	0,00
7B	+	Investmentzertifikate, Kapitalmarktpapiere, Geldmarktpapiere und sonstige Wertpapiere	0,00	0,00
7C	+	Forderungen aus Liquiditätsbeziehungen zum Kernhaushalt, zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, selbständigen Kommunalanstalten und anderen Eigenbetrieben der Gemeinde	0,00	0,00
8A	-	Bestand an Kassenkrediten zum Jahresende	0,00	0,00
8B	-	Verbindlichkeiten aus Liquiditätsbeziehungen zum Kernhaushalt, zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, selbständigen Kommunalanstalten und anderen Eigenbetrieben der Gemeinde	-449.901,43	-508.045,10
9	**=**	**liquide Eigenmittel zum Jahresende**	**-449.901,43**	**-508.045,10**
10	-	mittelübertragungsbedingter Liquiditätsbedarf (§ 2 Absatz 4 EigBVO-HGB) (§2 i. v. m. Anlage 2 Nummer 40 EigBVO-HGB)	0,00	0,00
11	**=**	**bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende**	**-449.901,43**	**-508.045,10**
12	-	davon für bestimmte Zwecke gebunden	0,00	0,00
13	**=**	**bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel**	**-449.901,43**	**-508.045,10**

3.4 Vermögens- und Finanzlage

3.4.1 Bilanz zum 31.12.2024

AKTIVA

	31.12.2024	31.12.2023
A. Anlagevermögen		
Sachanlagen	1.923.687,71 €	1.940.705,08 €
Finanzanlagen	95.204,46 €	95.204,46 €
B. Umlaufvermögen		
Forderungen und sonst. Vermögensgegenstände	364.708,88 €	375.627,43 €
Summe Aktiva	**2.383.601,05 €**	**2.411.536,97 €**

PASSIVA

A. Eigenkapital	575.753,19 €	488.798,04 €
B. Sonderposten	242.678,84 €	246.376,92 €
C. Rückstellungen	30.900,00 €	26.400,00 €
D. Verbindlichkeiten		
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	771.286,97 €	854.017,91 €
Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung	104.837,96 €	159.842,82 €
Sonstige Verbindlichkeiten	658.144,09 €	636.101,28 €
Summe Passiva	**2.383.601,05 €**	**2.411.536,97 €**

3.4.2 Bilanz Aktiva

A. Anlagevermögen

I. Sachanlagen **1.923.687,71 €**

1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken **594,00 €**

	31.12.2024	31.12.2023	Veränderung
Flst. Nr. 176/0, Wasserturm Ennahofen	594,00 €	594,00 €	0,00 €

2. Gewinnungs-, Bezugs-, Verteilungs- und Sammlungsanlagen **1.898.343,00 €**

	31.12.2024	31.12.2023	Veränderung
Gewinnungs-, Bezugs-, Verteilungs- und Sammlungsanlagen	1.898.343,00 €	1.912.060,77 €	- 13.717,77 €

Bei den Gewinnungs-, Bezugs-, Verteilungs- und Sammlungsanlagen wurden die Abschreibungen in Höhe von 76.762,65 € gebucht. Ein Betrag in Höhe von 15.840,97 € für die Errichtung der Wasserleitungen im Gewerbegebiet Winkeläcker in Grötzingen, ein Betrag in Höhe von 14.915,97 € für die Errichtung der Wasserleitungen der Ortsdurchfahrt Schwörzkirch und ein Betrag in Höhe von 27.027,20 € für die Errichtung einer Wasserleitung und eines Hausanschlusses in Hausen sind ebenfalls in dieser Position dargestellt. Zudem wurden in der Anlagenbuchhaltung die Schlussrechnungen für die Wasserleitungen in den Neubaugebieten An der Weide in Höhe von 3.909,74 € und Kleindorfer Kirche in Höhe von 1.351,00 € fällig.

3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung **24.750,71 €**

	31.12.2024	31.12.2023	Veränderung
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	24.750,71 €	28.050,31 €	- 3.299,60 €

Unter dieser Position sind die Fahrzeuge, die Maschinen, die technischen Anlagen und die Betriebs- und Geschäftsausstattung dargestellt.

Die Veränderung dieser Position beinhaltet den Abschreibungsbetrag in Höhe von 3.299,60 € im Jahr 2024.

4. Geleistete Anzahlungen im Bau und Anlagen im Bau **0,00 €**

	31.12.2024	31.12.20223	Veränderung
Geleistete Anzahlungen im Bau und Anlagen im Bau	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Zum Jahresende 2024 sind keine Anlagen im Bau vorhanden.

II. Finanzanlagen **95.204,46 €**

1. Anteile an verbunden Unternehmen

	31.12.2024	31.12.2023	Veränderung
Beteiligung Zweckverband Hochsträß-Wasserversorgungsgruppe I	95.204,46 €	95.204,46 €	0,00 €

Hierbei handelt es sich um die Beteiligung (72,78 %) am Zweckverband Hochsträß-Wasserversorgungsgruppe I.

B. Umlaufvermögen

I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenständen **364.708,88 €**

1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen **303.196,59 €**

a) Gegenüber der Gemeinde **157.627,73 €**

	31.12.2024	31.12.2023	Veränderung
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber der Gemeinde	157.627,73 €	156.291,51 €	+ 1.336,22 €

Gegenüber der Gemeinde sind im Wesentlichen Forderungen bezüglich des Wasserleitungsnetzes für die Erschließung von Neubaugebieten (Gewerbe- und Wohnbau) enthalten.

b) Gegenüber Dritten **145.568,86 €**

	31.12.2024	31.12.2023	Veränderung
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten	145.568,86 €	166.408,89 €	- 20.840,03 €

Hierbei handelt es sich um Forderungen im Rahmen der Jahresendabrechnungen der Wasserlieferungen.

2. Forderungen gegen verbundenen Unternehmen **58.977,12 €**

	31.12.2024	31.12.2023	Veränderung
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	58.977,12 €	50.391,86 €	+ 8.585,26 €

In dieser Position handelt es sich überwiegend um Forderungen gegenüber den Zweckverband Hochsträß-Wasserversorgungsgruppe I (Verbandsumlage).

3. Sonstige Vermögensgegenstände **2.535,17 €**

	31.12.2024	31.12.2023	Veränderung
Sonstige Vermögensgegenstände	2.535,17 €	2.535,17 €	0,00 €

Unter dieser Position eine Rechnung der Firma Schick Rohrleitung GmbH dargestellt, die im Jahr 2025 buchungstechnisch ausgeglichen wird.

3.4.3 Bilanz Passiva

A. Eigenkapital

I. Gezeichnetes Kapital **511.291,88 €**

	31.12.2024	31.12.2023	Veränderung
Gezeichnetes Kapital	511.291,88 €	511.291,88 €	0,00 €

Der ausgewiesene Betrag entspricht dem in der Betriebssatzung festgesetzten Stammkapital.

II. Kapitalrücklagen **68.769,16 €**

	31.12.2024	31.12.2023	Veränderung
Kapitalrücklagen	68.769,16 €	68.769,16 €	0,00 €

III. Verlustvortrag **- 91.263,00 €**

	31.12.2024	31.12.2023	Veränderung
Verlustvortrag	- 91.263,00 €	- 165.233,77 €	+ 73.970,77 €

Bei dem ausgewiesenen Verlustvortrag handelt es sich um den Verlustvortrag des Vorjahres.

IV. Jahresüberschuss **86.955,15 €**

Der Jahresüberschuss 2024 in Höhe von 86.955,15 € soll auf neue Rechnung vorgetragen werden bzw. zur Tilgung des Verlustvortrags verwendet werden.

B. Sonderposten

1. Sonderposten für Investitionszuweisungen von Dritten **105.587,34 €**

	31.12.2024	31.12.2023	Veränderung
Sonderposten für Investitionszuweisungen von Dritten	105.587,34 €	108.604,11 €	- 3.016,77 €

In dieser Position sind die Infrastrukturkostenbeiträge der Sonderkonten An der Weide, Stegäcker III, Kleindorfer Kirche und Birkhart dargestellt.

Im Wirtschaftsjahr 2024 wurden hier die Auflösungen mit einem Betrag in Höhe von 3.016,77 € gebucht.

2. Sonderposten für Investitionsbeiträge 137.091,50 €

	31.12.2024	31.12.2023	Veränderung
Sonderposten für Investitionsbeiträge	137.091,50 €	137.772,81 €	- 681,31 €

Unter den Investitionsbeiträgen sind die Wasserversorgungbeiträge verbucht. Im Wirtschaftsjahr 2024 handelt es sich um einen Wasserversorgungsbeitrag in Höhe von 1.122,24 € aus dem Neubaugebiet Schelmenegert in Ennahofen, ein Betrag in Höhe von 1.248,80 € entfällt auf einen Wasserversorgungsbeitrag der Ortsdurchfahrt Schwörzkirch und 970,20 € wurden aus einem Wasserversorgungsbeitrag in Allmendingen verbucht.

Weiter sind unter dieser Position die Auflösungen in Höhe von 4.022,55 € dargestellt.

Zudem wurden Sonderposten im Bau für das Gewerbegebiet Winkeläcker in Grötzingen in Höhe von 19.980,80 € aktiviert. Diese stellen einen Abgang bei den Sonderposten im Bau und einen Zugang bei den Sonderposten aus Beiträgen dar.

C. Rückstellungen

Sonstige Rückstellungen 30.900,00 €

	31.12.2024	31.12.2023	Veränderung
Sonstige Rückstellungen	30.900,00 €	26.400,00 €	+ 4.500,00 €

Unter dieser Position sind die Rückstellungen für die externen und internen Jahresabschlusskosten sowie die Kosten für die Aufbewahrung der Geschäftsunterlagen dargestellt.

D. Verbindlichkeiten

1. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen

a) Gegenüber Dritten 771.286,97 €

	31.12.2024	31.12.2023	Veränderung
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen gegenüber Dritten	771.286,97 €	854.017,91 €	- 82.730,94 €

Hierbei handelt es sich um Darlehensverbindlichkeiten. Aufgrund von Tilgungen im Wirtschaftsjahr 2024 hat sich die Position verringert.

2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

a) Gegenüber Dritten 104.837,96 €

	31.12.2024	31.12.2023	Veränderung
Verbindlichkeiten Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten	104.837,96 €	159.842,82 €	- 55.004,86 €

Hierbei handelt es sich um offene Posten zum 31.12.2024. Dies betrifft unter anderem die Verbindlichkeiten bezüglich der Energiekosten und der Unterhaltungs- sowie Investitionsmaßnahmen.

3. Sonstige Verbindlichkeiten 658.144,09 €

a) Gegenüber der Gemeinde 593.701,10 €

	31.12.2024	31.12.2023	Veränderung
Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde	593.701,10 €	535.557,43 €	+ 58.143,67 €

In dieser Position ist unter anderem die Verbindlichkeit gegenüber der Kernverwaltung im Rahmen der Einheitskasse mit einem Betrag von 508.045,10 € dargestellt.

Zudem sind hier Verbindlichkeiten für die Sonderkonten der Baugebiete An der Weide, Bei der Kleindorfer Kirche, Birkhart und Stegäcker III dargestellt. Die Sonderkonten betreffen die erstmalige Erschließung dieser Baugebiete. Buchungstechnisch wurden die Sonderkonten im Jahr 2025 aufgelöst und korrekt verbucht.

b) Gegenüber Dritten 64.442,99 €

	31.12.2024	31.12.2023	Veränderung
Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber Dritten	64.442,99 €	100.543,85 €	- 36.100,86 €

Hierbei handelt es sich überwiegend um die buchungstechnische Umgliederung der kreditorischen Debitoren.

4. Schlussbetrachtung

Im Wirtschaftsjahr 2024 konnte der Eigenbetrieb Wasserversorgung Allmendingen ein positives Ergebnis erzielen. Der geplante Jahresüberschuss lag bei 26.950,00 €. Tatsächlich wurde ein Jahresüberschuss in Höhe von 86.955,15 € erwirtschaftet.

Der bilanzielle Verlustvortrag zum 31.12.2024 beträgt somit 4.307,85 €.

Grund für diese positive Entwicklung sind unter anderem höhere Erlöse aus der Wasserabgabe und höhere Erstattungen von Gemeinden sowie niedrigere Unterhaltungsaufwendungen der Wasserversorgungsanlagen und des Leitungsnetzes.

Zum 01.01.2024 betrug die Bilanzsumme 2.411.536,97 €. Die Bilanzsumme reduzierte sich zum 31.12.2024 auf einen Betrag von 2.383.601,05 €.

Die größten Investitionen stellten im Wirtschafsjahr 2024 die Errichtung der Wasserleitungen im Gewerbegebiet Winkeläcker in Grötzingen, in der Ortsdurchfahrt Schwörzkirch dar und im Lichseweg in Allmendingen sowie eine Wasserleitung und ein Hausanschluss in Hausen dar.

Im investiven Bereich wird sich der Druck auf die Liquiditätsrechnung durch Baumaßnahmen und auf die Erfolgsrechnung in Form von Abschreibungen erhöhen.

In Zukunft bleibt die Notwendigkeit einer nachhaltigen Bewirtschaftung und Kontrolle der Infrastruktur der Wasserversorgung, sodass der Bevölkerung auch weiterhin einwandfreies und ausreichendes Trinkwasser zur Verfügung gestellt werden kann.

Allmendingen, 18.11.2026



Florian Teichmann
Bürgermeister

Salina Zoller
Fachbeamtin für das Finanzwesen

5. Anhang

5.1 Allgemeine Angaben

Die Erstellung des Jahresabschlusses erfolgte unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften des Eigenbetriebsgesetzes für Baden-Württemberg, der Eigenbetriebsverordnung-HGB Baden-Württemberg vom 01.10.2020, des Handelsrechts, der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung sowie der Bestimmungen der Betriebssatzung.

Die Bilanz, die Erfolgsrechnung, die Liquiditätsrechnung sowie der Anlagennachweis wurden nach dem Gliederungsschema der Eigenbetriebsverordnung-HGB für Baden-Württemberg vom 01.10.2020 dargestellt.

Die Anwendung der Eigenbetriebsverordnung-HGB für Baden-Württemberg erfolgte erstmalig im Wirtschaftsjahr 2023.

Im Jahr 2023 wurden im Rahmen der Überleitung auf die Eigenbetriebsverordnung-HBG für Baden-Württemberg Korrekturen in der Eröffnungsbilanz vorgenommen. Es handelt sich jedoch um Umgliederungen, sodass keine Veränderung des Eigenkapitals entstanden ist.

Die Korrekturen sind im Wesentlichen darauf zurückzuführen, dass das in 2022 bei der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) aufgenommene Darlehen in Höhe von 400.000,00 € von den Sonstigen Verbindlichkeiten gegenüber Dritten in die Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen gegenüber Dritten umgegliedert wurde. Für eine ordentliche Darstellung wurde auch der Vorjahreswert analog umgegliedert.

Da die neuen Formblätter generell eine genauere Zuordnung der Forderungen und Verbindlichkeiten ermöglichen, wurden in diesem Bereich entsprechende Ausweiskorrekturen vorgenommen.

Die Gewinnungs- und Bezugsanlagen wurden mit den Verteilungs- und Sammlungsanlagen zusammengelegt.

Die zur Erläuterung der Bilanz und Erfolgsrechnung erforderlichen Angaben sind, soweit gesetzlich zulässig, in den Anhang übernommen.

5.2 Bilanzierungs- und Bewertungsgrundmethoden

Die Sachanlagen sind ausgehend von den Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet worden. Aktivierte Eigenleistungen entfallen wegen der Fremdvergabe der Investitionen. Den planmäßigen Abschreibungen liegen die betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauern zugrunde. Die Abschreibung der Zugänge erfolgt nach der linearen Methode.

Die Finanzanlagen werden mit den Anschaffungskosten bzw. mit dem niedrigeren beizulegenden Wert bilanziert.

Die Forderungen und Sonstigen Vermögensgegenstände sind mit dem Nennwert oder - falls erforderlich - unter Berücksichtigung des erkennbaren Ausfallrisikos mit dem niedrigeren beizulegenden Wert bewertet.

Das Stammkapital von 511.291,88 € entspricht der in § 5 Abs. 1 der Betriebssatzung festgelegten Höhe und ist zum Nennwert angesetzt. Es ist voll eingezahlt.

Die Ertragszuschüsse werden nach der Wasserversorgungsatzung erhoben. Die Ertragszuschüsse werden passiviert und erfolgswirksam aufgelöst.

Im Jahr 2019 wurde im Vorgriff auf die Umstellung auf das Neue Kommunale Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR) zum 01.01.2020 bereits das Anlagevermögen im Detail überprüft. Ab dem 01.01.2020 werden im Zuge der NKHR-Umstellung alle enthaltenen Zuschüsse ausweistechnisch passiviert und somit unsaldiert vom Anlagevermögen dargestellt (Brutto-Darstellung).

Bei den Rückstellungen sind alle erkennbaren Risiken ausreichend berücksichtigt. Die Bewertung erfolgt in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages.

Die Bewertung der Verbindlichkeiten erfolgt zum Erfüllungsbetrag.

Grundsätzliche Änderungen gegenüber dem Vorjahr in der Ausübung von Bilanzierungs- und Bewertungswahlrechten sind mit Ausnahme der unter Punkt 5.1 beschriebenen Ausweiskorrekturen nicht zu verzeichnen.

5.3 Erläuterungen zur Bilanz

Die Entwicklung des Anlagevermögens ist aus dem beigefügten Anlagennachweis zu entnehmen.

Die Forderungen weisen wie im Vorjahr eine Restlaufzeit von weniger als einem Jahr auf.

Der Eigenbetrieb hält eine Beteiligung in Höhe von 72,78 % am Zweckverband Hochsträß-Wasserversorgungsgruppe I. Im Wirtschaftsjahr 2024 beträgt das Eigenkapital des Zweckverbandes Hochsträß-Wasserversorgungsgruppe I 629.316,20 €. Der Zweckverband erwirtschaftet keinen Jahresüberschuss.

Folgende Zugänge sind im Wirtschaftsjahr 2024 festzustellen:

• Wasserleitungen und Hausanschluss Hausen	27.027,20 €
• Wasserleitungen Bei der Kleindorfer Kirche, Laurentiusstraße	1.351,00 €
• Wasserleitung An der Weide	3.909,74 €
• Wasserleitung Ortsdurchfahrt Schwörzkirch	14.915,97 €
• Wasserleitung Gewerbegebiet Winkeläcker	15.840,97 €
	63.044,88 €

Bei den Sonderposten wurden im Wirtschaftsjahr 2024 folgende Wasserversorgungbeiträge vereinnahmt:

• Wasserversorgungsbeitrag Allmendingen	970,20 €
• Wasserversorgungsbeitrag Ortsdurchfahrt Schwörzkirch	1.248,80 €
• Wasserversorgungsbeitrag Neubaugebiet Schelmenegert	1.122,24 €
	3.341,24 €

Bei den Anlagen im Bau ergaben sich keine neuen Zugänge. Zum Jahresende 2024 waren keine Anlagen im Bau vorhanden.

5.4 Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

Im Berichtsjahr waren keine wesentlichen periodenfremden Erträge und Aufwendungen sowie Erträge und Aufwendungen außergewöhnlicher Größenordnung zu verzeichnen.

Die Notwendigkeit außerplanmäßiger Abschreibungen war ebenfalls nicht gegeben.

Nachrichtliche Angabe über die Behandlung des Jahresergebnisses gemäß § 13 der Eigenbetriebsverordnung-HGB für Baden-Württemberg:

Der Jahresüberschuss 2024 in Höhe von 86.955,15 € soll auf neue Rechnung vorgetragen bzw. zur Tilgung des Verlustvortrags verwendet werden.

5.5 Sonstige Angaben

Die Organe des Eigenbetriebs sind nach der Betriebssatzung der Gemeinderat, die nach der Hauptsatzung der Gemeinde Allmendingen gebildeten beschließenden Ausschüsse und der Bürgermeister. Für den Eigenbetrieb wird keine Betriebsleitung bestellt.

Bürgermeister: Herr Florian Teichmann

Aufgaben der Betriebsleitung werden im Rahmen der Finanzverwaltung wahrgenommen. Daher liegen keine besonderen Vergütungen vor. Der Eigenbetrieb erstattet lediglich entsprechend der Inanspruchnahme anteilige Verwaltungskosten (Personal- und Sachkosten) an die Gemeinde Allmendingen. Ebenso ist kein Betriebsausschuss bestellt.

Eine Belegschaft im üblichen Sinne liegt nicht vor. Arbeiten für die Wasserversorgung erledigen Mitarbeiter des gemeindlichen Bauhofes. Der entsprechende Aufwand wird nach der Inanspruchnahme anteilig dem Eigenbetrieb belastet.

6. Anlagen zum Anhang

6.1 Bilanz zum 31.12.2024

AKTIVA

	31.12.2024 €	€	31.12.2023 €
A. Anlagevermögen			
I. Sachanlagen			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	594,00		594,00
2. Gewinnungs-, Bezugs-, Verteilungs- und Sammlungsanlagen	1.898.343,00		1.912.060,77
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	24.750,71	1.923.687,71	28.050,31
II. Finanzanlagen			
Anteile an verbundenen Unternehmen		95.204,46	95.204,46
B. Umlaufvermögen			
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen			
a) Gegenüber der Gemeinde	157.627,73		156.291,51
b) Gegenüber Dritten	145.568,86		166.408,89
	303.196,59		322.700,40
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	58.977,12		50.391,86
3. Sonstige Vermögensgegenstände	2.535,17	364.708,88	2.535,17
		2.383.601,05	2.411.536,97

PASSIVA

	31.12.2024 €	€	31.12.2023 €
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital		511.291,88	511.291,88
II. Kapitalrücklagen		68.769,16	68.769,16
III. Verlustvortrag		-91.263,00	-165.233,77
IV. Jahresüberschuss		86.955,15	73.970,77
		575.753,19	488.798,04
B. Sonderposten			
1. Für Investitionszuweisungen Von Dritten	105.587,34		108.604,11
2. Für Investitionsbeiträge	137.091,50	242.678,84	137.772,81
C. Rückstellungen			
Sonstige Rückstellungen		30.900,00	26.400,00
D. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen Gegenüber Dritten	771.286,97		854.017,91
	771.286,97		854.017,91
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen Gegenüber Dritten	104.837,96		159.842,82
	104.837,96		159.842,82
3. Sonstige Verbindlichkeiten			
a) Gegenüber der Gemeinde	593.701,10		535.557,43
b) Gegenüber Dritten	64.442,99	1.534.269,02	100.543,85
	658.144,09		636.101,28
		2.383.601,05	2.411.536,97

6.2 Erfolgsrechnung für das Wirtschaftsjahr 2024

	2024 €		2023 €
1. Umsatzerlöse	524.415,19		545.920,83
4. Sonstige betriebliche Erträge	10.282,48		7.079,13
5. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Ware	-167.531,49		-169.828,60
7. Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-80.062,25		-74.710,82
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-174.213,36		-214.500,59
12. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	-1.726,53		-90,98
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-24.208,89		-19.898,20
15. Ergebnis nach Steuern	86.955,15		73.970,77
17. Jahresüberschuss/Jahersfehlbetrag	**86.955,15**		**73.970,77**

6.3 Anlagennachweis zum 31.12.2024

Posten des Anlagevermögens	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen				Restbuchwerte am Ende des Wirtschaftsjahres	Restbuchwerte am Ende des vorangegangenen Wirtschaftsjahres	Kennzahlen	
	Anfangsstand	Zugang	Abgang	Umbuchungen	Endstand	Anfangsstand	Abschreibungen im Wirtschaftsjahr	Angesammelte Abschreibungen auf die in Spalte 4 ausgewiesenen Abgänge. /.	Endstand			Durchschnittlicher Abschreibungssatz	Durchschnittliche Restbuchwerte
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	v. H.	v. H.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
I. Sachanlagen													
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	594,00	0,00	0,00	0,00	594,00	0,00	0,00	0,00	0,00	594,00	594,00	0,00%	100,00%
2. Gewinnungs-, Bezugs-, Verteilungs- und Sammlungsanlagen	5.192.237,34	63.044,88	0,00	0,00	5.255.282,22	3.280.176,57	76.762,65	0,00	3.356.939,22	1.898.343,00	1.912.060,77	1,46%	36,12%
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	119.301,06	0,00	0,00	0,00	119.301,06	91.250,75	3.299,60	0,00	94.550,35	24.750,71	28.050,31	2,77%	20,75%
Summe Sachanlagen	5.312.132,40	63.044,88	0,00	0,00	5.375.177,28	3.371.427,32	80.062,25	0,00	3.451.489,57	1.923.687,71	1.940.705,08	1,49%	35,79%
II. Finanzanlagen													
Anteile an verbundenen Unternehmen	95.204,46	0,00	0,00	0,00	95.204,46	0,00	0,00	0,00	0,00	95.204,46	95.204,46	0,00%	100,00%
Summe Finanzanlagen	95.204,46	0,00	0,00	0,00	95.204,46	0,00	0,00	0,00	0,00	95.204,46	95.204,46	0,00%	100,00%
Summe Anlagevermögen	**5.407.336,86**	**63.044,88**	**0,00**	**0,00**	**5.470.381,74**	**3.371.427,32**	**80.062,25**	**0,00**	**3.451.489,57**	**2.018.892,17**	**2.035.909,54**	**1,46%**	**36,91%**

6.4 Schuldenübersicht zum 31.12.2024

Art der Schulden	am 01.01. des Haushaltsjahres [1]	**zum 31.12. des Haushaltsjahres**	**davon** Tilgungszahlungen mit einem Zahlungsziel			**Mehr (+) weniger (-)** [5]
			bis zu 1 Jahr [2]	über 1 bis 5 Jahre [3]	mehr als 5 Jahre [4]	
	EUR					
1	2	3	4	5	6	7
1.1 **Anleihen**						- €
1.2 **Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen**	854.017,91 €	771.286,97 €	82.781,04 €	346.345,49 €	342.160,44 €	- 82.730,94 €
1.2.1 Bund	454.724,24 €	424.852,54 €	29.871,70 €	119.486,80 €	275.494,04 €	- 29.871,70 €
1.2.2 Land						- €
1.2.3 Gemeinden und Gemeindeverbände						- €
1.2.4 Zweckverbände und dergleichen						- €
1.2.5 Kreditinstitute	399.293,67 €	346.434,43 €	52.909,34 €	226.858,69 €	66.666,40 €	- 52.859,24 €
1.2.6 sonstige Bereiche [6]						- €
1.3 **Kassenkredite**						- €
1.4. **Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften**		- €				- €
1. Gesamtschulden Kernhaushalt	**854.017,91 €**	**771.286,97 €**	**82.781,04 €**	**346.345,49 €**	**342.160,44 €**	**- 82.730,94 €**

nachrichtlich:

Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung *(Angaben jeweils für einzelne Sondervermögen)* [7]

2.1 Anleihen						- €
2.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen						- €
2.3 Kassenkredite						- €
2.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften						- €
2. Gesamtschulden des Sondervermögens mit Sonderrechnung	**- €**	**- €**	**- €**	**- €**	**- €**	**- €**

Gesamtschulden von Kernhaushalt und Sondervermögen mit Sonderrechnung [7] [8]

3.1 Anleihen						- €
3.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	854.017,91 €	771.286,97 €	82.781,04 €	346.345,49 €	342.160,44 €	- 82.730,94 €
3.3 Kassenkredite		- €	- €	- €	- €	- €
3.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	- €	- €	- €			- €
Zwischensumme 3.1 + 3.2 + 3.3. + 3.4	*854.017,91 €*	*771.286,97 €*	*82.781,04 €*	*346.345,49 €*	*342.160,44 €*	*- 82.730,94 €*
abzüglich Schulden zwischen Kernhaushalt und Sondervermögen mit Sonderrechnung						- €
3. Konsolidierte Gesamtschulden	**854.017,91 €**	**771.286,97 €**	**82.781,04 €**	**346.345,49 €**	**342.160,44 €**	**- 82.730,94 €**

[1] entspricht Stand zum 31.12. des Vorjahres
[2] Tilgungsraten im 1. Folgejahr
[3] Tilgungsraten im 2. bis 5. Folgejahr
[4] Tilgungsraten ab dem 6. Folgejahr
[5] Spalte 3 minus Spalte 2
[6] entspricht den Bereichen "Gesetzliche Sozialversicherung", "Verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen", "Sonstige öffentliche Sonderrechnungen", "Sonstiger inländischer Bereich" und "Sonstiger ausländischer Bereich" nach der Bereichsabgrenzung B
[7] einschl. Sonderrechnungen nach § 59 GemHVO
[8] nicht verbindlich für Gemeinden, die für das Jahr einen Gesamtabschluss aufstellen

Anmerkung: Die Übersicht kann durch Einbezug weiterer Verbindlichkeiten ausgebaut werden.

7. Erfolgsrechnung und Liquiditätsrechnung

Erfolgsrechnung

Wasserversorgung Allmendingen

Nr.		Ergebnis 2023	Fortgeschriebener Ansatz 2024	Ergebnis 2024	Vergleich Ergebnis/ Ansatz
		EUR			
		1	2	3	4
1	Umsatzerlöse	545.920,83	495.150	524.415,19	29.265,19
3311000	Verwaltungsgebühren	130,48	0	0,00	0,00
3321100	Wassergebühren 7%	522.710,18	480.000	497.632,31	17.632,31
3321101	Bauwasser Pauschale	2.053,24	400	2.152,08	1.752,08
3321102	Standrohr Wasser (Menge)	98,50	250	56,79	-193,21
3321103	Standrohr Leihgebühr Wasser	74,76	250	74,76	-175,24
3411000	Mieten und Pachten	6.362,32	7.500	6.683,90	-816,10
3461000	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.172,51	150	1.901,19	1.751,19
3482000	Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	12.577,32	6.000	15.914,16	9.914,16
3483000	Erstattungen von Zweckverbänden	741,52	600	0,00	-600,00
4	sonstige betriebliche Erträge	7.079,13	3.100	10.282,48	7.182,48
3161000	Erträge a.d.Auflösung v.Sonderposten a.Zuwendungen	3.016,79	0	3.016,77	3.016,77
3162000	Erträge a.d.Auflösung v.Sonderposten aus Beiträgen	3.746,48	3.100	4.022,55	922,55
3583100	Ert. a. d. Aufl. oder Herabs. v. Wertber. auf Ford	0,00	0	1.182,47	1.182,47
3591000	Andere sonstige ordentliche Erträge	315,86	0	2.060,69	2.060,69
5	Materialaufwand:	-169.828,60	-209.900	-167.531,49	42.368,51
	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-169.828,60	-209.900	-167.531,49	42.368,51
4271000	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	-169.828,60	-209.900	-167.531,49	42.368,51
7	Abschreibungen:	-74.710,82	-82.150	-80.062,25	2.087,75
	auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-74.710,82	-82.150	-80.062,25	2.087,75
4711000	AfA auf imm.Vermögensgegenstände u.Sachvermögen	-74.710,82	-82.150	-80.062,25	2.087,75
8	sonstige betriebliche Aufwendungen	-214.500,59	-164.500	-174.213,36	-9.713,36
4211000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-541,70	-1.600	-806,23	793,77
4212000	Unterhaltungd.sonst.unbew.Vermögens/Infrastrukturv	-46.592,23	-57.000	-25.836,09	31.163,91
4221000	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	0,00	0	-161,20	-161,20
4222000	Erwerb v. geringw. Verm. Gegenst. sof. nicht spez	-297,24	-500	-264,02	235,98
4241000	Bewirtschaftung der Grundst. u. baulichen Anlagen	-322,42	0	-82,04	-82,04
4251000	Haltung von Fahrzeugen	-7.975,81	-6.000	-13.673,85	-7.673,85
4431000	Geschäftsaufwendungen	-3.400,00	-9.450	-4.889,19	4.560,81
4441000	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle, Sonderabg.	-9.309,32	-9.550	-10.569,73	-1.019,73
4452000	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-146.061,87	-80.400	-117.931,01	-37.531,01
12	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	-90,98	0	-1.726,53	-1.726,53
4722100	AfA auf Ford. wg. Uneinbringlichkeit (Einzelwber.)	-90,98	0	-1.726,50	-1.726,50
4722200	Ausbuchung Forderungen (Kleinbeträge) nur Ausbuchung Kleinbeträge	0,00	0	-0,03	-0,03
13	Zinsen und ähnliche Aufwendungen,	-19.898,20	-14.750	-24.208,89	-9.458,89
4512000	Zinsaufwendungen an Gemeinden (GV)	-5.131,33	-500	-10.917,65	-10.417,65
4517000	Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	-14.766,87	-14.000	-13.291,24	708,76
4593000	Aufwand des Geldverkehrs	0,00	-250	0,00	250,00
15	Ergebnis nach Steuern	73.970,77	26.950	86.955,15	60.005,15
17	**Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag**	**73.970,77**	**26.950**	**86.955,15**	**60.005,15**
	nachrichtlich:				
18	Vorauszahlungen der Gemeinde auf die spätere Fehlbetragsabdeckung	0,00	0	0,00	0,00
19	Vorauszahlungen an die Gemeinde auf die spätere Überschussabführung	0,00	0	0,00	0,00

Liquiditätsrechnung (Direkte Methode)

Wasserversorgung Allmendingen

Nr.		Ergebnis 2023	Fortgeschriebener Ansatz 2024	Ergebnis 2024	Vergleich Ergebnis/ Ansatz
		EUR			
		1	2	3	4
1	Einzahlungen von Kunden für den Verkauf von Erzeugnissen, Waren und Dienstleistungen	612.444,11	488.550	494.888,50	6.338,50
6311000	Verwaltungsgebühren	130,48	0	0,00	0,00
6321000	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	603.849,03	480.900	483.947,18	3.047,18
6411000	Mieten u. Pachten inkl. Nebenkostenant.a.Mietvertr	8.202,09	7.500	8.017,62	517,62
6461000	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	262,51	150	2.923,70	2.773,70
2	Sonstige Einzahlungen, die nicht der Investitions- oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	14.901,38	6.600	13.805,83	7.205,83
6141000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	4.500,00	0	0,00	0,00
6482000	Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	9.810,88	6.000	13.489,96	7.489,96
6483000	Erstattungen von Zweckverbänden	337,50	600	0,00	-600,00
6591000	Sonst. Einz. aus laufender Verwaltungstätigkeit	253,00	0	315,87	315,87
4	**Summe der Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 1 bis 3)**	**627.345,49**	**495.150**	**508.694,33**	**13.544,33**
5	Auszahlungen an Lieferanten und Beschäftigte	-434.745,19	-374.400	-344.481,20	29.918,80
7211000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	-2.202,36	-1.600	-1.129,81	470,19
7212000	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	-57.079,21	-57.000	-24.310,57	32.689,43
7221000	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	0,00	0	-161,20	-161,20
7222000	Erwerb von geringwertigen Vermögensgegenständen	-662,74	-500	-264,02	235,98
7241000	Bewirtschaftung d.Grundstücke u.baulichen Anlagen	-322,42	0	-82,04	-82,04
7251000	Haltung von Fahrzeugen	-8.049,74	-6.000	-13.566,89	-7.566,89
7271000	Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen	-212.862,98	-209.900	-177.004,84	32.895,16
7431000	Geschäftsauszahlungen	-459,75	-9.450	-56,60	9.393,40
7441000	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	-9.044,12	-9.550	-9.974,22	-424,22
7452000	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-144.061,87	-80.400	-117.931,01	-37.531,01
6	Sonstige Auszahlungen, die nicht der Investitions- oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0,00	-250	0,00	250,00
7593000	Auszahlungen des Geldverkehrs	0,00	-250	0,00	250,00
8	**Summe der Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 5 bis 7)**	**-434.745,19**	**-374.650**	**-344.481,20**	**30.168,80**
9	**Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit (Saldo aus Nummern 4 und 8)**	**192.600,30**	**120.500**	**164.213,13**	**43.713,13**
16	**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**
18	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-154.110,76	-58.000	-107.031,98	-49.031,98
7831200	Ausz. für den Erwerb von bew. Verm oberh. Wertgr.	-25.878,61	0	0,00	0,00
7871000	Ausz. für Hochbaumaßnahmen	0,00	-25.000	0,00	25.000,00
7872000	Ausz. für Tiefbaumaßnahmen	-128.232,15	-33.000	-107.031,98	-74.031,98
20	Auszahlungen für geleistete Investitionszuschüsse an Dritte	0,00	0	0,00	0,00
21	**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 17 bis 20)**	**-154.110,76**	**-58.000**	**-107.031,98**	**-49.031,98**
22	**Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 16 und 21)**	**-154.110,76**	**-58.000**	**-107.031,98**	**-49.031,98**
23	**Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo aus Nummern 9 und 22)**	**38.489,54**	**62.500**	**57.181,15**	**-5.318,85**
27	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen	1.448,16	12.500	2.092,44	-10.407,56
6891000	Beiträge und ähnliche Entgelte	1.448,16	12.500	2.092,44	-10.407,56
29	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen Dritter	0,00	33.000	0,00	-33.000,00
6818000	Investitionszuschüsse von übrigen Bereichen	0,00	33.000	0,00	-33.000,00
30	**Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 24 bis 29)**	**1.448,16**	**45.500**	**2.092,44**	**-43.407,56**
33	Auszahlungen aus der Tilgung von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen gegenüber Dritten	-72.152,98	-83.000	-87.994,94	-4.994,94
7927310	Euro-Währung	-72.152,98	-83.000	-87.994,94	-4.994,94

Liquiditätsrechnung (Direkte Methode)

Wasserversorgung Allmendingen

Nr.		Ergebnis 2023	Fortgeschriebener Ansatz 2024	Ergebnis 2024	Vergleich Ergebnis/ Ansatz
		EUR			
		1	2	3	4
34	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionsbeiträgen	0,00	0	0,00	0,00
35	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionszuweisungen der Gemeinde	0,00	0	0,00	0,00
36	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionszuweisungen Dritter	0,00	0	0,00	0,00
37	Gezahlte Zinsen	-18.544,78	-14.500	-25.562,31	-11.062,31
7512000	Zinsauszahlungen an Gemeinden (GV)	-5.131,33	-500	-10.917,65	-10.417,65
7517000	Zinsauszahlungen an Kreditinstitute	-13.413,45	-14.000	-14.644,66	-644,66
38	**Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 31 bis 37)**	**-90.697,76**	**-97.500**	**-113.557,25**	**-16.057,25**
39	**Finanzierungsmittelüberschuss/- bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nummern 30 und 38)**	**-89.249,60**	**-52.000**	**-111.464,81**	**-59.464,81**
40	**Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres (Saldo aus Nummern 23 und 39)**	**-50.760,06**	**10.500**	**-54.283,66**	**-64.783,66**
41	Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdispositionen	0,00	---	0,00	---
42	Einzahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten	494.768,75	---	546.037,27	---
6790010	Unklare Einzahlungen	514,65	---	192,00	---
6792000	Kassenkredite	449.901,43	---	508.045,10	---
6797000	Einzahlungen aus Umsatzsteuer	44.352,67	---	37.800,17	---
44	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Kassenkrediten	-444.008,69	---	-491.753,61	---
7792000	Kassenkredite	-382.442,71	---	-449.901,43	---
7797000	Auszahlungen aus Vorsteuer	-61.565,98	---	-41.852,18	---
45	**Überschuss/Bedarf aus wirtschaftsplanunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen (Saldo aus Nummern 41 bis 44**	**50.760,06**	**---**	**54.283,66**	**---**
46	Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	0,00	---	0,00	---
47	Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Summe aus Nummern 40 und 45)	0,00	---	0,00	---
48	**Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Wirtschaftsjahres (Saldo aus den Summen Nummern 46 und 47)**	**0,00**	**---**	**0,00**	**---**
	nachrichtlich:				
49	Endbestand an liquiden Eigenmitteln zum Jahresende	0,00	---	0,00	---
50	voraussichtlicher Bestand an inneren Darlehen zum Jahresende	0,00	---	0,00	---